

Call for Papers

Die Wege der Objekte

Workshop am Deutschen Schifffahrtsmuseum / Leibniz-Institut für Maritime Geschichte in Bremerhaven im Rahmen der Reihe „Junges Forum für Sammlungs- und Objektforschung“

Termin: 28.9. – 30.9.2023

Im Fokus der achten Auflage des Jungen Forums 2023 stehen die „Wege der Objekte“. Jedes Objekt im Museum hat einen Weg hinter sich, jedes Sammlungsobjekt wird in der Sammlung selbst wiederum bewegt. Objekte werden überhaupt erst durch bestimmte Praktiken zu Wissensdingen. Mit den Wegen der Objekte werden emotionale und intellektuelle Objektdeutungen tradiert, gehen verloren, werden umgedeutet. Jede Objektreise ist daher auch eine Wissensreise. Objekte dienen und dienen jedoch auch als symbolisches Kapital: Sie wurden und werden als Währung eingesetzt im Tausch gegen Prestige, politische Macht oder wissenschaftliche Verfügungsgewalt. Zudem existieren auch „verborgene Wege“ der Objekte, die häufig quer zu offensichtlichen Deutungsmustern liegen. Dies kann im übertragenen Sinn auch eine 'Reise' des Objekts im Rahmen seiner digitalen Erfassung bedeuten. Neben offenen und verborgenen Wegen kann das Augenmerk auch auf dem Verlieren, Vergessen und Zerstören liegen und damit einer nach der Objekten innewohnenden Memorialfunktion fragen.

Sinnesreise oder konkrete Transportgeschichte – wir möchten methodische Ansätze miteinander in einen Dialog bringen, die Objekt- und Reisegeschichten verbinden und die konkrete Rolle des Bewegtseins für unser Wissen über Objekte reflektieren.

Promovierende aller Disziplinen sind eingeladen, ihre aktuellen Forschungsvorhaben vorzustellen und in einem interdisziplinären Forum zu diskutieren. Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird erwartet, dass sie ihre Beiträge und die Ergebnisse der Diskussion für eine gemeinsame Publikation aufbereiten. Die Tagungsbeiträge werden von der Gesellschaft für Universitätssammlungen e.V. im Open-Access-Format publiziert (edoc.hu-berlin.de/junges_forum).

Seite 2 / 2

Wir bitten um Abstracts im Umfang von maximal 3000 Zeichen für eine 20-minütige Präsentation sowie um einen knappen Lebenslauf mit Stichworten zu den Forschungsinteressen. **Deadline** ist der **1. Mai 2023**. Einsendungen bitte per E-Mail an Prof. Dr. Ruth Schilling: schilling@dsm.museum (Betreff: Junges Forum). **Reise- und Übernachtungskosten werden erstattet.**

Der Workshop findet in Kooperation mit der Universität Oldenburg und Universität Bremen im Deutschen Schifffahrtsmuseums/Leibniz-Institut für Maritime Geschichte in Bremerhaven statt.

Das „Junge Forum für Sammlungs- und Objektforschung“ wird von der VolkswagenStiftung finanziert. Die Workshop-Reihe bietet eine Plattform für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler, um sich fächerübergreifend miteinander zu vernetzen und gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Bereichen Fragen der objekt- und sammlungsbezogenen Forschung zu diskutieren.